

Ausschreibung von Deutschlandstipendien zum Wintersemester 2024/2025

Die Hochschule für Musik und Theater Rostock kann zum Wintersemester 2024/2025 aller Voraussicht nach acht Deutschlandstipendien vergeben. Ein Stipendium wird jeweils für die Dauer eines Jahres in Raten von monatlich 300,00 € ausgezahlt.

Zuwendungsvoraussetzungen

Bewerberinnen und Bewerber müssen an der hmt Rostock immatrikuliert sein und während des Förderzeitraums Unterrichtsanspruch haben. Es können Studierende aller Fachrichtungen gefördert werden, die einen ordnungsgemäßen Studienverlauf nachweisen und die im Folgenden genannten Bewerbungsmodalitäten einhalten.

Auswahlkriterien

Die Stipendien werden nach Begabung und Leistung vergeben. Neben den bisher erbrachten Leistungen und dem bisherigen persönlichen Werdegang sollen auch gesellschaftliches Engagement, die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen oder besondere soziale, familiäre oder persönliche Umstände berücksichtigt werden, die sich beispielsweise aus der familiären Herkunft oder einem Migrationshintergrund ergeben.

Bewerbungsverfahren

Das Bewerbungsverfahren ist zweistufig: Die Bewerbung erfolgt zunächst schriftlich durch Einreichen der Bewerbungsunterlagen an Herrn Martin Rieck bis zum **31. März 2024** (Ausschlussfrist) per Mail an stipendien@hmt-rostock.de oder postalisch. Anhand des Motivationsschreibens entscheidet das Rektorat über die Teilnahme an dem künstlerischen Auswahlverfahren.

Über die endgültige Vergabe entscheidet die Stipendienkommission der Hochschule nach einer persönlichen Präsentation, die am **19. Juni 2024** im Kammermusiksaal stattfinden wird.

Folgende Unterlagen sind vorzulegen:

1. Antragsformular,
2. ein mindestens ein- und maximal zweiseitiges getipptes Motivationsschreiben, welches die Auswahlkriterien berücksichtigt,
3. soweit vorhanden Nachweise über besondere Leistungen, besondere künstlerische Erfolge (Auszeichnungen, Preise) resp. Nachweise über Praktika, sonstige besondere Tätigkeiten sowie besonderes außerfachliches oder gesellschaftliches Engagement,
4. das künstlerische Programm (spätestens eine Woche vor dem oben genannten Termin des Auswahlvorspiels).